

Pressemitteilung

11. Mai 2026

„Sichtbarkeiten“: Eine Ausstellung zu den Geschichten und Perspektiven Betroffener sexualisierter Gewalt in der Kirche

Vom **20. bis 26. Mai** veranstalten Eckiger Tisch und die Betroffeneninitiative Hildesheim im **Kunstquartier Bethanien** eine Fotoausstellung zu den Geschichten und Perspektiven Betroffener sexualisierter Gewalt in der Kirche.

Das dreiteilige Projekt von Ilonka Czerny, Jens Windel und Simone Padovani läuft unter dem Titel „Sichtbarkeiten“ und setzt den Fokus nicht nur auf den erlebten Missbrauch, sondern vor allem auch auf das Leben danach, die Herausforderungen und Verwundungen der Betroffenen sowie den gemeinsamen Kampf um Gerechtigkeit.

Vernissage und Podiumsdiskussion

Zur Eröffnung der Ausstellung am 19. Mai ist eine Podiumsdiskussion zum Thema *„Wie weiter mit der Aufarbeitung? Braucht es Mehr staatliche Verantwortungsübernahme?“* angesetzt.

Podiumsgäste sind:

- **Kerstin Claus** (UBKSM)
- **Prof. Dr. Sylvia Schraut** (Aufarbeitungsforscherin)
- **Norbert Altenkamp** (Religionspolitischer Sprecher der CDU)
- **Matthias Katsch** (Sprecher und Geschäftsführer von Eckiger Tisch)

Moderieren wird **Felicita Boeselager** vom Deutschlandfunk.

Wann: **19. Mai 2026 | 18:30 Uhr**

Wo: **Kunstquartier Bethanien (Projektraum 1)**

Mariannenplatz 2, 10997 Berlin

Das Event wird zusätzlich live auf unserem Youtube-Kanal von Eckiger Tisch gestreamed:

<https://youtube.com/live/kNbsZyvenPw?feature=share>



Ausstellungsführungen

Im Rahmen der Ausstellung bietet **Karl Haucke** (Sprecher der Landeskommission NRW zur Etablierung von Standards zur Aufarbeitung sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche) **täglich um 14:00 und 16:00 Uhr** oder auf Anfrage begleitete Führungen an.

Bei Interesse können Gruppenführungen außerhalb der regulären Zeiten über presse@eckiger-tisch.de ausgemacht werden.

Weitere Informationen und Updates zur Ausstellung finden Sie unter: <https://www.eckiger-tisch.de/sichtbarkeiten-fotoausstellung-berlin/>

Bei Rückfragen können Sie sich außerdem an presse@eckiger-tisch.de wenden.